



Sperrfrist: 09.55 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 01 / 2012 - 03. Januar 2012

Der Arbeitsmarkt im Dezember 2011

Weniger Arbeitslose im Dezember – Quote sinkt auf 3,8 Prozent

Zum Jahresende ist die Zahl der Arbeitslosen in der Region Heilbronn weiter zurückgegangen.

Zum Statistikertermin im Dezember waren 9 281 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 32 weniger als im November und 1 861 weniger als vor einem Jahr. Das entspricht einem Rückgang gegenüber dem Dezember 2010 um knapp 17 Prozent.

Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen sank auf 3,8 Prozent. Vor Jahresfrist lag sie noch bei 4,6 Prozent.

In Baden-Württemberg stieg die Quote von 3,6 auf 3,7 Prozent an. Damit hat die Quote im Heilbronner Bezirk fast das landesweite Niveau erreicht. Aus strukturellen Gründen liegt die Arbeitslosenquote in Heilbronn teilweise bis zu 0,5 Prozentpunkte über der Quote im Lande.

„Für unseren Arbeitsmarkt ist ein gutes Jahr zu Ende gegangen“, bilanziert Martin Diepgen, Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit. „In 2011 waren im Schnitt rund 10.400 Menschen in unserem Bezirk arbeitslos gemeldet. Das sind 20 Prozent weniger als im Durchschnitt des Jahres 2010. Die aktuellen Zahlen für den Dezember sind ebenfalls erfreulich. In den kommenden Monaten rechnen wir weiter mit einer positiven Entwicklung am Arbeitsmarkt - wenn auch mit nachlassender Dynamik.“

Beim Vergleich der Geschlechter sind Frauen nach wie vor stärker von Arbeitslosigkeit betroffen als Männer.

Im Dezember waren 4 866 Frauen arbeitslos gemeldet, 91 weniger als vor vier Wochen (minus 1,8 Prozent). Bei den Männern war eine Zunahme um 59 auf 4 415 zu verzeichnen (plus 1,4 Prozent).

Entwicklung nach Rechtskreisen

In der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch (SGB) III) wurde im Berichtsmonat Dezember eine Abnahme der Arbeitslosigkeit gegenüber dem November um 1,5 Prozent auf jetzt 3 778 Personen registriert. Gegenüber dem Vorjahr liegt die Arbeitslosigkeit um 23,3 Prozent niedriger.

Bei den Personen, die Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV) erhalten, ist die Arbeitslosigkeit leicht gestiegen. 5 503 Männer und Frauen waren arbeitslos gemeldet, 24 mehr als im November aber 713 weniger als vor einem Jahr (minus 11,5 Prozent).

Jugendarbeitslosigkeit leicht angestiegen

Die Arbeitslosigkeit bei den Jüngeren ist leicht angestiegen. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren hat gegenüber dem November um 46 Personen auf 663 zugenommen. Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit stieg von 2,1 auf 2,2 Prozent. Sie liegt damit um 0,1 Prozentpunkte unter der Quote von Baden-Württemberg (2,3 Prozent).

Vor Jahresfrist lag sie noch bei 2,6 Prozent. Damals waren 801 junge Menschen arbeitslos gemeldet.

Bei den arbeitslosen Frauen und Männern, die 50 Jahre und älter sind, ging die Arbeitslosigkeit zurück. Mit 3 188 Personen waren in dieser Altersgruppe 42 Personen weniger arbeitslos gemeldet als im November (minus 1,3 Prozent).

Vor einem Jahr wurden noch 3 538 Arbeitslose gezählt.

Nachfrage nach Arbeitskräften leicht zurückgegangen

Betriebe und Verwaltungen meldeten den Vermittlern der Arbeitsagentur im November 1 063 neue Arbeitsplätze. Das sind neun weniger als im Vormonat. Das vorhandene Stellenangebot (3 438) hat sich um 96 freie Arbeitsplätze vermindert, liegt aber um 21,7 Prozent über dem Vorjahresniveau.

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 03.01.2012, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2011**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe: Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel: Arbeitsmarktreport
Region: Agentur für Arbeit Heilbronn
Berichtsmonat: Dezember 2011
Periodizität: monatlich
Hinweise: Sperrfrist: 03.01.2012, 09:55 Uhr

**Nächster
Veröffentlichungstermin:** 31.01.2012

Herausgeber: Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Rückfragen an: Statistik-Service Südwest
Saonstr. 2-4
60528 Frankfurt a. M.

E-Mail: Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de

Hotline: Tel.: 01801 78722 60 *

Fax: 01801 78722 61 *

*) 3,9 Cent je Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen aus Mobilfunknetzen höchstens 42 ct / min.

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Statistik nach Themen
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2011.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Inhalt unterliegt urheberrechtlichem Schutz.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit genauer Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte vorbehalten.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstelle
HA	Hauptagentur
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zKT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2011

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	9
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	10
Gemeldete Arbeitsstellen	11
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	12
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	13

Die Agentur für Arbeit Heilbronn besitzt nur eine Dienststelle. Deshalb entfallen in diesem Arbeitsmarktreport die bei Agenturen mit mehreren Geschäftsstellen üblichen detaillierten Übersichten über die einzelnen Dienststellen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Dezember 2011

Merkmale	Dez 2011	Nov 2011	Okt 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2010		Nov 2010	Okt 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.980	16.873	17.053	107	0,6	-2.741	-13,9	-15,0	-14,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.281	9.313	9.455	-32	-0,3	-1.861	-16,7	-16,8	-17,9
47,6% Männer	4.415	4.356	4.406	59	1,4	-996	-18,4	-19,9	-20,8
52,4% Frauen	4.866	4.957	5.049	-91	-1,8	-865	-15,1	-13,7	-15,1
7,1% 15 bis unter 25 Jahre	663	617	706	46	7,5	-138	-17,2	-26,2	-26,5
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	122	116	126	6	5,2	-23	-15,9	-26,6	-28,8
34,3% 50 bis unter 65 Jahre	3.188	3.230	3.246	-42	-1,3	-350	-9,9	-8,8	-7,8
22,3% dar. 55 bis unter 65 Jahre	2.072	2.116	2.128	-44	-2,1	-138	-6,2	-4,9	-3,9
30,9% Langzeitarbeitslose	2.865	2.911	2.939	-46	-1,6	-374	-11,5	-12,8	-14,7
8,4% Schwerbehinderte	775	761	760	14	1,8	-47	-5,7	-3,8	-7,5
26,3% Ausländer	2.444	2.452	2.464	-8	-0,3	-478	-16,4	-16,1	-17,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.618	2.878	2.544	-260	-9,0	-335	-11,3	-9,5	-14,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.088	1.103	1.096	-15	-1,4	-34	-3,0	-7,9	-7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	487	565	489	-78	-13,8	-170	-25,9	-15,4	-30,2
seit Jahresbeginn	34.326	31.708	28.830	x	x	-5.662	-14,2	-14,4	-14,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.642	3.015	2.870	-373	-12,4	-347	-11,6	-14,0	-20,9
dar. in Erwerbstätigkeit	813	1.066	948	-253	-23,7	-165	-16,9	-14,0	-23,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	450	500	653	-50	-10,0	4	0,9	-30,6	-27,4
seit Jahresbeginn	36.125	33.483	30.468	x	x	-6.206	-14,7	-14,9	-15,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,6	4,6	4,8
dar. Männer	3,4	3,3	3,4	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Frauen	4,4	4,5	4,6	x	x	x	5,2	5,2	5,4
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,4	x	x	x	2,6	2,8	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,4	1,6	1,7
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,1	5,1	x	x	x	5,8	5,8	5,7
55 bis unter 65 Jahre	6,0	6,1	6,2	x	x	x	6,7	6,7	6,7
Ausländer	8,4	8,4	8,5	x	x	x	10,2	10,2	10,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	5,2	5,2	5,3
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.152	10.214	10.348	-62	-0,6	-1.988	-16,4	-17,3	-18,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.410	12.458	12.629	-48	-0,4	-2.673	-17,7	-18,6	-19,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.606	13.662	13.829	-56	-0,4	-2.835	-17,2	-18,2	-19,0
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	5,7	x	x	x	6,8	6,9	7,0
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	3.463	3.359	3.470	104	3,1	-804	-18,8	-20,3	-22,0
erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.920	12.954	13.062	-34	-0,3	-1.646	-11,3	-11,6	-12,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.540	5.546	5.542	-6	-0,1	-522	-8,6	-9,3	-10,7
Bedarfsgemeinschaften	9.542	9.590	9.656	-47	-0,5	-993	-9,4	-9,5	-10,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.063	1.072	972	-9	-0,8	-25	-2,3	-0,8	5,9
Zugang seit Jahresbeginn	14.257	13.194	12.122	x	x	2.520	21,5	23,9	26,7
Bestand	3.438	3.534	3.829	-96	-2,7	612	21,7	31,1	45,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Heilbronn
 Dezember 2011

Merkmale	Dez 2011	Nov 2011	Okt 2011	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Dez 2010		Nov 2010	Okt 2010	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	7.391	7.238	7.308	153	2,1	-1.525	-17,1	-18,4	-17,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.778	3.834	3.971	-56	-1,5	-1.148	-23,3	-22,5	-22,0	
48,7% Männer	1.840	1.818	1.895	22	1,2	-602	-24,7	-26,0	-24,3	
51,3% Frauen	1.938	2.016	2.076	-78	-3,9	-546	-22,0	-19,1	-19,8	
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	412	379	448	33	8,7	-130	-24,0	-32,6	-30,8	
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	44	46	-1	-2,3	-41	-48,8	-44,3	-45,9	
42,3% 50 bis unter 65 Jahre	1.598	1.638	1.669	-40	-2,4	-405	-20,2	-18,7	-16,2	
31,7% dar. 55 bis unter 65 Jahre	1.198	1.240	1.263	-42	-3,4	-240	-16,7	-15,5	-12,4	
17,4% Langzeitarbeitslose	656	697	739	-41	-5,9	-141	-17,7	-15,0	-11,2	
10,8% Schwerbehinderte	407	400	407	7	1,8	-78	-16,1	-15,3	-16,6	
18,8% Ausländer	711	715	733	-4	-0,6	-167	-19,0	-18,4	-16,6	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.280	1.427	1.329	-147	-10,3	-136	-9,6	-9,6	-15,8	
dar. aus Erwerbstätigkeit	750	786	789	-36	-4,6	11	1,5	-4,4	-9,1	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	306	268	-73	-23,9	-100	-30,0	-16,6	-29,8	
seit Jahresbeginn	17.445	16.165	14.738	x	x	-4.642	-21,0	-21,8	-22,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.282	1.530	1.463	-248	-16,2	-72	-5,3	-7,4	-21,5	
dar. in Erwerbstätigkeit	506	684	614	-178	-26,0	-53	-9,5	-8,3	-22,4	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	243	299	352	-56	-18,7	30	14,1	-8,8	-23,8	
seit Jahresbeginn	17.873	16.591	15.061	x	x	-4.470	-20,0	-21,0	-22,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	2,0	2,1	2,1	
dar. Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,9	1,9	1,9	
Frauen	1,7	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,3	2,3	
15 bis unter 25 Jahre	1,4	1,3	1,5	x	x	x	1,8	1,9	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	0,4	0,5	0,5	x	x	x	0,8	0,8	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,6	x	x	x	3,3	3,3	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,7	x	x	x	4,3	4,4	4,4	
Ausländer	2,4	2,5	2,5	x	x	x	3,1	3,0	3,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	2,3	2,3	2,4	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.935	3.988	4.111	-53	-1,3	-1.147	-22,6	-23,3	-23,3	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.544	4.552	4.696	-8	-0,2	-1.335	-22,7	-24,2	-23,9	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.719	5.732	5.874	-13	-0,2	-1.481	-20,6	-22,0	-22,2	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,4	x	x	x	3,0	3,0	3,1	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	3.463	3.359	3.470	104	3,1	-804	-18,8	-20,3	-22,0	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2011 und Dezember 2011; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
 Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2011

Merkmale	Dez 2011	Nov 2011	Okt 2011	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Dez 2010		Nov 2010	Okt 2010
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.589	9.635	9.745	-46	-0,5	-1.216	-11,3	-12,4	-13,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.503	5.479	5.484	24	0,4	-713	-11,5	-12,2	-14,6
46,8% Männer	2.575	2.538	2.511	37	1,5	-394	-13,3	-15,0	-18,0
53,2% Frauen	2.928	2.941	2.973	-13	-0,4	-319	-9,8	-9,6	-11,4
4,6% 15 bis unter 25 Jahre	251	238	258	13	5,5	-8	-3,1	-13,1	-17,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	79	72	80	7	9,7	18	29,5	-8,9	-13,0
28,9% 50 bis unter 65 Jahre	1.590	1.592	1.577	-2	-0,1	55	3,6	4,3	3,1
15,9% dar. 55 bis unter 65 Jahre	874	876	865	-2	-0,2	102	13,2	15,9	11,9
40,1% Langzeitarbeitslose	2.209	2.214	2.200	-5	-0,2	-233	-9,5	-12,0	-15,8
6,7% Schwerbehinderte	368	361	353	7	1,9	31	9,2	13,2	5,7
31,5% Ausländer	1.733	1.737	1.731	-4	-0,2	-311	-15,2	-15,1	-17,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.338	1.451	1.215	-113	-7,8	-199	-12,9	-9,3	-12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	338	317	307	21	6,6	-45	-11,7	-15,7	-1,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	259	221	-5	-1,9	-70	-21,6	-14,0	-30,7
seit Jahresbeginn	16.881	15.543	14.092	x	x	-1.020	-5,7	-5,0	-4,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.360	1.485	1.407	-125	-8,4	-275	-16,8	-19,9	-20,3
dar. in Erwerbstätigkeit	307	382	334	-75	-19,6	-112	-26,7	-22,7	-26,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	207	201	301	6	3,0	-26	-11,2	-48,7	-31,1
seit Jahresbeginn	18.252	16.892	15.407	x	x	-1.736	-8,7	-8,0	-6,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,7
dar. Männer	2,0	1,9	1,9	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Frauen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,9	2,9	3,0
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,9	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,7	0,8	x	x	x	0,6	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Ausländer	6,0	6,0	5,9	x	x	x	7,1	7,1	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.217	6.226	6.237	-9	-0,1	-841	-11,9	-13,0	-14,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.866	7.906	7.933	-40	-0,5	-1.338	-14,5	-15,0	-16,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.887	7.930	7.955	-43	-0,5	-1.354	-14,7	-15,1	-16,4
Unterbeschäftigungsquote	3,2	3,3	3,3	x	x	x	3,8	3,9	3,9
Leistungsempfänger									
erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	12.920	12.954	13.062	-34	-0,3	-1.646	-11,3	-11,6	-12,0
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	5.540	5.546	5.542	-6	-0,1	-522	-8,6	-9,3	-10,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	9.542	9.590	9.656	-47	-0,5	-993	-9,4	-9,5	-10,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2011 bis Dezember 2011.

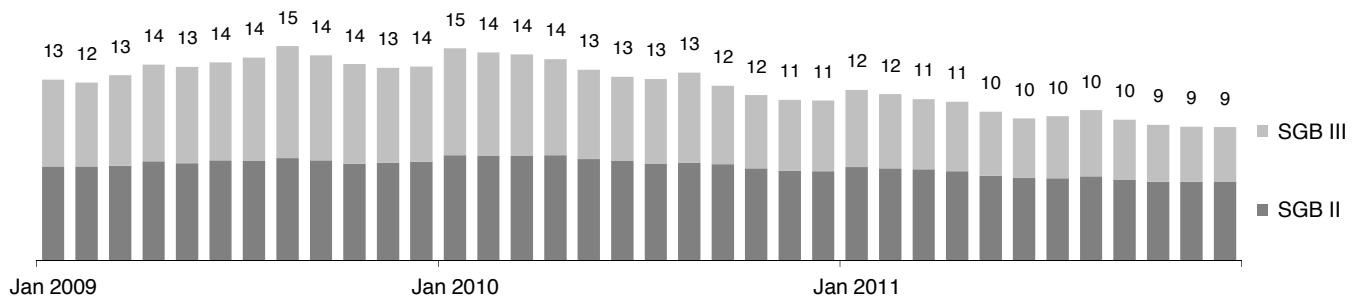
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2011

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Dezember geringfügig verringert, und zwar um 32 auf 9.281. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.861 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.778, das sind 56 weniger als im Vormonat und 1.148 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 5.503 Arbeitslose, das ist ein Plus von 24 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2010 waren es 713 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2011	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2011	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.281	-32	-0,3	-1.861	-16,7	3,8	3,9	4,6
Männer	4.415	59	1,4	-996	-18,4	3,4	3,3	4,2
Frauen	4.866	-91	-1,8	-865	-15,1	4,4	4,5	5,2
15 bis unter 25 Jahre	663	46	7,5	-138	-17,2	2,2	2,1	2,6
15 bis unter 20 Jahre	122	6	5,2	-23	-15,9	1,3	1,2	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3.188	-42	-1,3	-350	-9,9	5,0	5,1	5,8
55 bis unter 65 Jahre	2.072	-44	-2,1	-138	-6,2	6,0	6,1	6,7
Deutsche	6.830	-23	-0,3	-1.380	-16,8	3,2	3,2	3,9
Ausländer	2.444	-8	-0,3	-478	-16,4	8,4	8,4	10,2
Rechtskreis SGB III	3.778	-56	-1,5	-1.148	-23,3	1,6	1,6	2,0
Männer	1.840	22	1,2	-602	-24,7	1,4	1,4	1,9
Frauen	1.938	-78	-3,9	-546	-22,0	1,7	1,8	2,2
15 bis unter 25 Jahre	412	33	8,7	-130	-24,0	1,4	1,3	1,8
15 bis unter 20 Jahre	43	-1	-2,3	-41	-48,8	0,4	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1.598	-40	-2,4	-405	-20,2	2,5	2,6	3,3
55 bis unter 65 Jahre	1.198	-42	-3,4	-240	-16,7	3,5	3,6	4,3
Deutsche	3.067	-52	-1,7	-981	-24,2	1,4	1,5	1,9
Ausländer	711	-4	-0,6	-167	-19,0	2,4	2,5	3,1
Rechtskreis SGB II	5.503	24	0,4	-713	-11,5	2,3	2,3	2,6
Männer	2.575	37	1,5	-394	-13,3	2,0	1,9	2,3
Frauen	2.928	-13	-0,4	-319	-9,8	2,6	2,7	2,9
15 bis unter 25 Jahre	251	13	5,5	-8	-3,1	0,8	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	79	7	9,7	18	29,5	0,8	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1.590	-2	-0,1	55	3,6	2,5	2,5	2,5
55 bis unter 65 Jahre	874	-2	-0,2	102	13,2	2,5	2,5	2,3
Deutsche	3.763	29	0,8	-399	-9,6	1,8	1,8	2,0
Ausländer	1.733	-4	-0,2	-311	-15,2	6,0	6,0	7,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

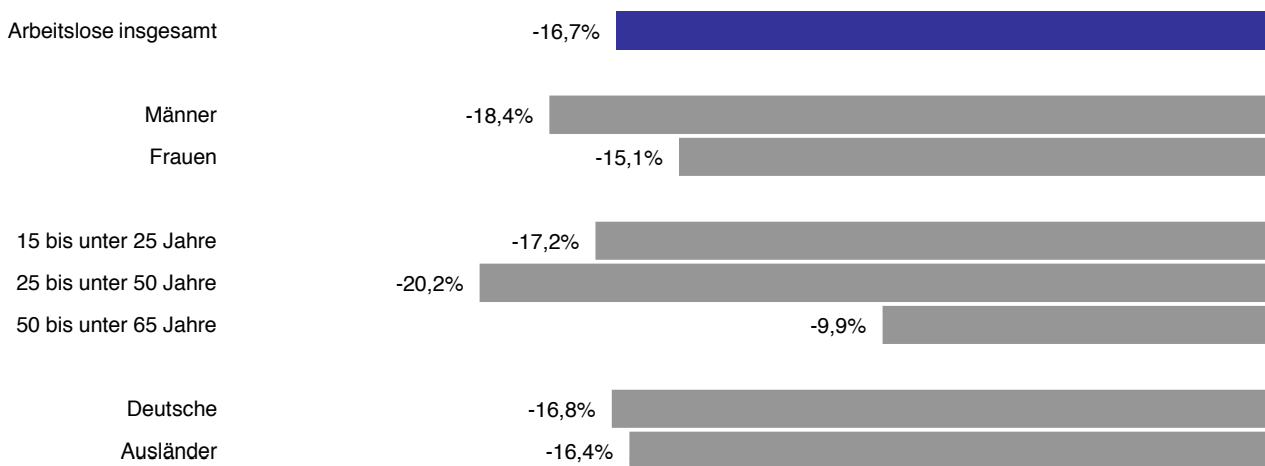
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

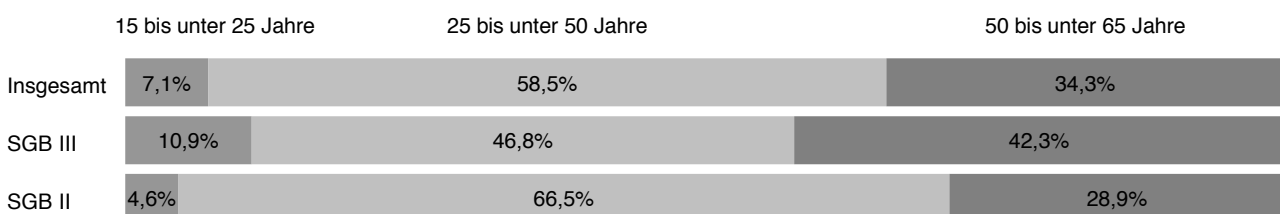
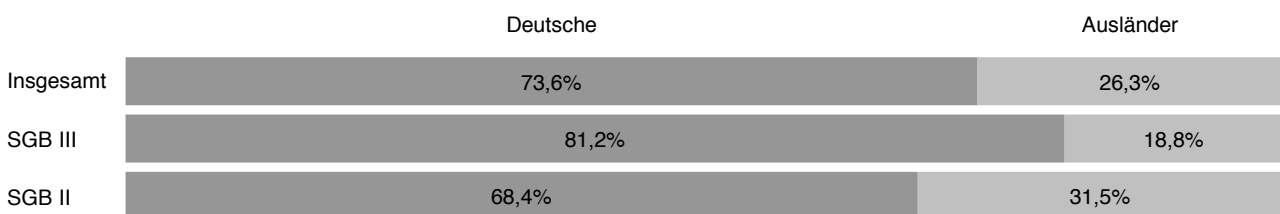
Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2011

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Agenturbezirk unterschiedlich. Die Veränderungsspanne reicht im Dezember von -20% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis -10% bei 50- bis unter 65-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



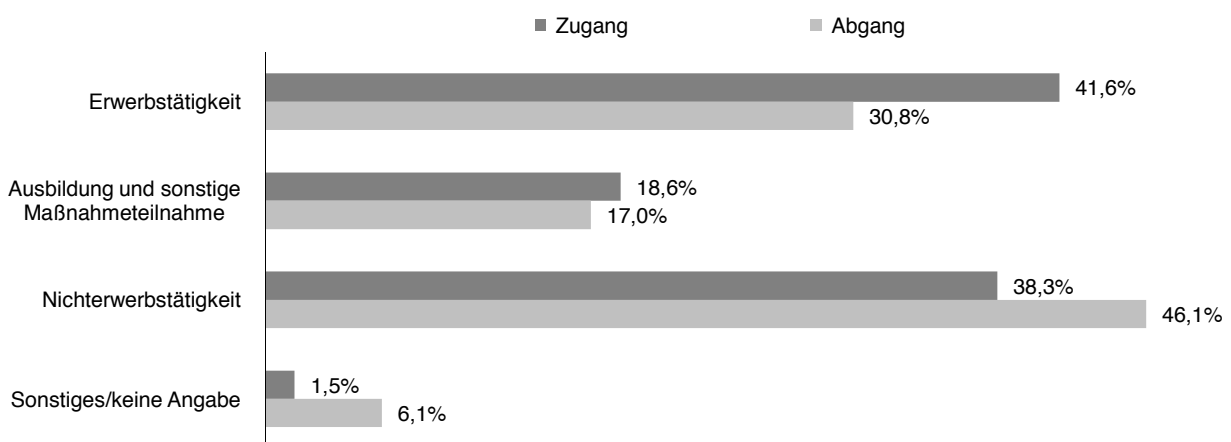
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Heilbronn

Dezember 2011

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.618 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 335 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.642 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 347 weniger als im Dezember 2010. Seit Jahresbeginn gab es 34.326 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 5.662 Meldungen. Dem gegenüber stehen 36.125 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 6.206 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 1.088 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 34 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 813 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 165 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2011	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.618	-260	-9,0	-335	-11,3	34.326	-5.662	-14,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.088	-15	-1,4	-34	-3,0	13.768	-1.224	-8,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.012	-19	-1,8	14	1,4	12.385	-1.026	-7,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	40	6	17,6	-37	-48,1	763	-88	-10,3
Selbständigkeit	29	-2	-6,5	-14	-32,6	450	-70	-13,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	487	-78	-13,8	-170	-25,9	7.461	-3.352	-31,0
Nichterwerbstätigkeit	1.003	-154	-13,3	-103	-9,3	12.362	-711	-5,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	688	-135	-16,4	-93	-11,9	8.502	-357	-4,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	309	-19	-5,8	-8	-2,5	3.761	-327	-8,0
Sonstiges/keine Angabe	40	-13	-24,5	-28	-41,2	735	-375	-33,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.642	-373	-12,4	-347	-11,6	36.125	-6.206	-14,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	813	-253	-23,7	-165	-16,9	12.956	-2.014	-13,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	696	-202	-22,5	-126	-15,3	10.995	-1.533	-12,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	53	-29	-35,4	-23	-30,3	809	-262	-24,5
Selbständigkeit	59	-23	-28,0	-15	-20,3	1.085	-151	-12,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	450	-50	-10,0	4	0,9	6.432	-3.135	-32,8
Nichterwerbstätigkeit	1.218	-71	-5,5	-129	-9,6	14.560	-803	-5,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	837	-49	-5,5	-60	-6,7	9.385	-302	-3,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	330	-10	-2,9	-59	-15,2	4.435	-460	-9,4
Sonstiges/keine Angabe	161	1	0,6	-57	-26,1	2.177	-254	-10,4

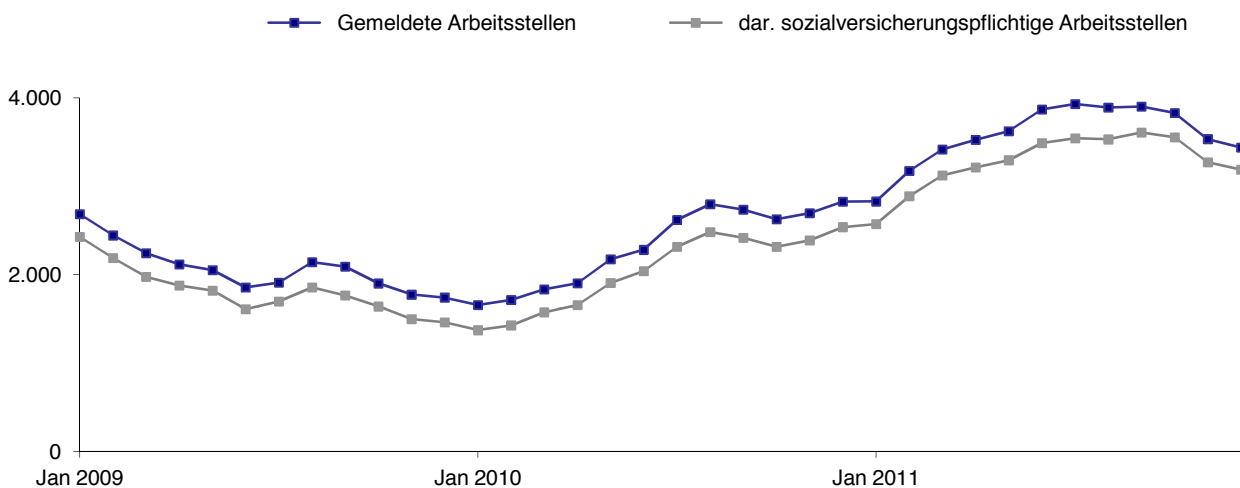
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2011

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im Dezember 3.438 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 96. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 612 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Dezember 1.063 neue Arbeitsstellen, das waren 25 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 14.257 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.520 oder 21%. Im Dezember wurden 1.157 Arbeitsstellen abgemeldet, 200 mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 13.646 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 3.003 oder 28%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2011	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.063	-9	-0,8	-25	-2,3	14.257	2.520	21,5
dar. sofort zu besetzen	851	-72	-7,8	-19	-2,2	11.491	2.334	25,5
sozialversicherungspflichtig	1.004	-2	-0,2	-15	-1,5	13.180	2.596	24,5
dar. sofort zu besetzen	799	-68	-7,8	-11	-1,4	10.643	2.394	29,0
Bestand	3.438	-96	-2,7	612	21,7	3.580	1.258	54,2
dar. sofort zu besetzen	3.191	-192	-5,7	593	22,8	3.360	1.246	58,9
sozialversicherungspflichtig	3.187	-85	-2,6	649	25,6	3.273	1.238	60,8
dar. sofort zu besetzen	2.983	-184	-5,8	594	24,9	3.127	1.229	64,8
Abgang	1.157	-211	-15,4	200	20,9	13.646	3.003	28,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.088	-200	-15,5	217	24,9	12.581	3.084	32,5

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

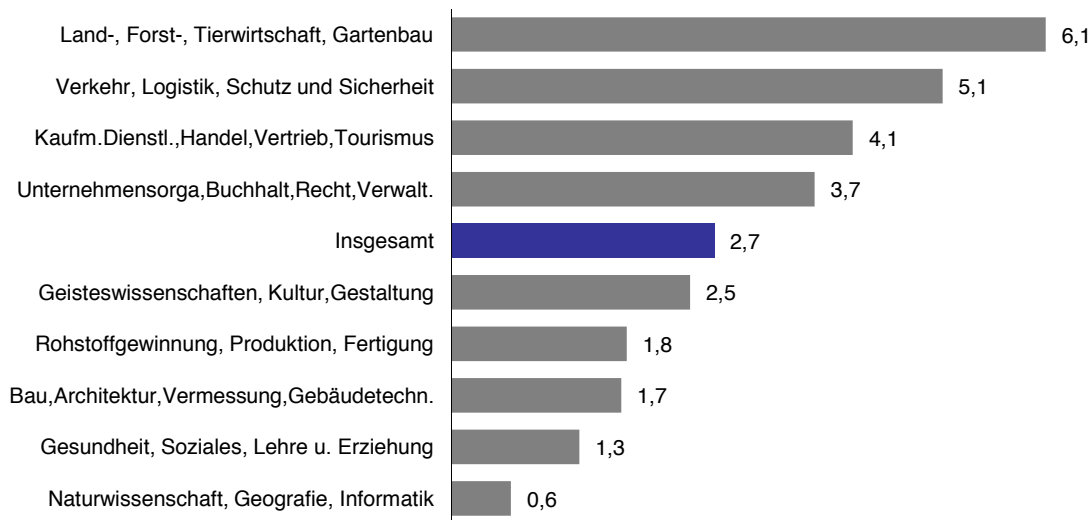
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2011

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Dezember 2011 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Dez 2011	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.281	100	-32	-0,3	-1.861	-16,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	159	1,7	7	4,6	-11	-6,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.255	24,3	-19	-0,8	-142	-5,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	408	4,4	25	6,5	-84	-17,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	112	1,2	-1	-0,9	-27	-19,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.628	28,3	-13	-0,5	-245	-8,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.482	16,0	-26	-1,7	-218	-12,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	1.046	11,3	-43	-3,9	-324	-23,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	668	7,2	15	2,3	-27	-3,9
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	103	1,1	-3	-2,8	-13	-11,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	420	4,5	26	6,6	-770	-64,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.438	100	-96	-2,7	612	21,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	26	0,8	-2	-7,1	4	18,2
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.253	36,4	-68	-5,1	126	11,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	234	6,8	-43	-15,5	13	5,9
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	184	5,4	16	9,5	108	142,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	520	15,1	-21	-3,9	126	32,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	359	10,4	-15	-4,0	84	30,5
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	280	8,1	3	1,1	47	20,2
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	509	14,8	38	8,1	112	28,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	42	1,2	-4	-8,7	-1	-2,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	31	0,9	-	-	-7	-18,4

1) Klassifizierung der Berufe 2010.

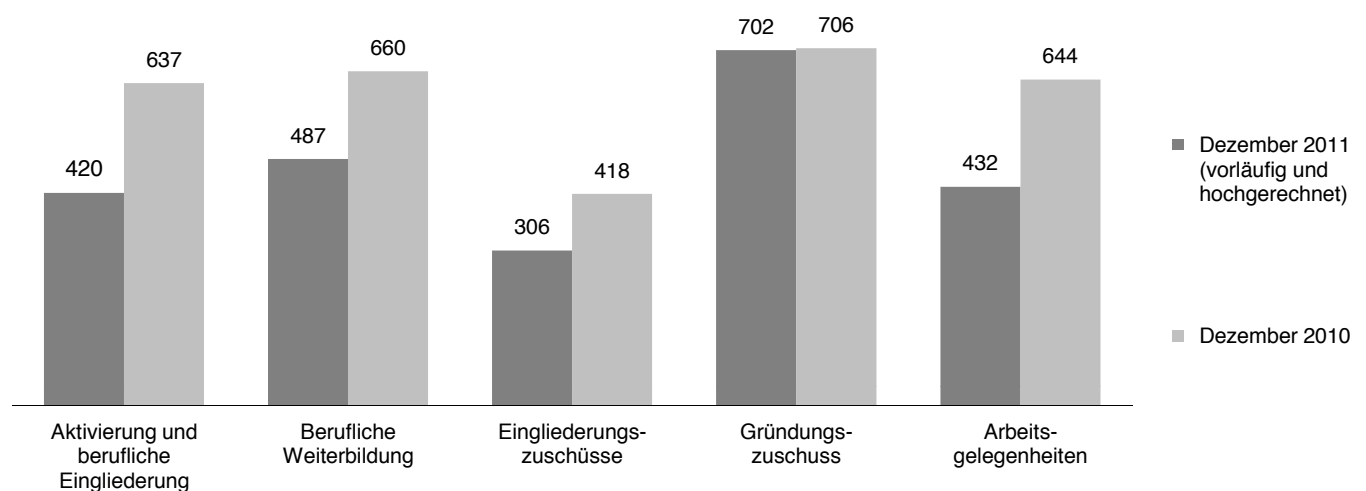
Ein hoher Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Heilbronn
Dezember 2011

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über ausgewählte Maßnahmen, die in der Regel in großem Umfang am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern in ausgewählten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen



Ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Dez 2011	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	276	-72	-20,7	-26	-8,6	4.295	-2.883	-40,2
Berufliche Weiterbildung ³⁾	98	38	63,3	12	14,0	1.045	-851	-44,9
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	31	-35	-53,0	-27	-46,6	770	-298	-27,9
Gründungszuschuss	25	-38	-60,3	-25	-50,0	694	-78	-10,1
Arbeitsgelegenheiten	41	-65	-61,3	-47	-53,4	1.503	-409	-21,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	420	-39	-8,5	-217	-34,1	511	-336	-39,6
Berufliche Weiterbildung ³⁾	487	-8	-1,6	-173	-26,2	549	-105	-16,1
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	306	-24	-7,3	-112	-26,8	367	-74	-16,9
Gründungszuschuss	702	-5	-0,7	-4	-0,6	683	-49	-6,6
Arbeitsgelegenheiten	432	-25	-5,5	-212	-32,9	490	-138	-22,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	314	-37	-10,5	-162	-34,0	4.497	-3.015	-40,1
Berufliche Weiterbildung ³⁾	93	14	17,7	-39	-29,5	1.193	-914	-43,4
Eingliederungszuschüsse ⁴⁾	58	-7	-10,8	-9	-13,4	888	-217	-19,6
Gründungszuschuss	53	3	6,0	-11	-17,2	724	-26	-3,5
Arbeitsgelegenheiten	65	5	8,3	-32	-33,0	1.712	-286	-14,3

1) Die letzten drei Monate jeweils vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Einschließlich der Daten zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben.

4) Einschließlich Förderung nach § 421 f, p SGB III.

Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose und gemeldetes Stellenangebot](#)
[Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben der BA](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "Archiv bis 2004"

Erläuterungen und Definitionen zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie unter "Glossare":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

[Arbeitsmarkt](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Informationen zu speziellen Problemstellungen der Fachstatistiken finden Sie unter "Methodenberichte":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Methodenberichte-Nav.html>